

**Informationen zum Klettern allgemein**

⇒ **Fernlehrgangskarten Klettern und Grundlehrgang**

<http://www.alpenverein.de/> → „Natur und Umwelt“ → „Bergsport & Umwelt „ → „Umweltbildung“  
siehe auch Literaturliste Seite 19

⇒ **Flyer** zum Thema Klettern/ Felsen für alle Teilnehmer bestellen:

- beim Bundesverband DAV, München, <http://www.alpenverein.de> → „Natur und Umwelt“ → „Broschüren“  
z.B. „Leitbild Klettern“, „Zu Gast in den Felsen“, kostenlose Bestellung unter [natur@alpenverein.de](mailto:natur@alpenverein.de)
- bei der LUBW in Stuttgart, <http://www.lubw.de> → „Publikationen“  
„Biotope in Baden-Württemberg – Felsen und Blockhalden“.

Gibt es Flyer speziell zum Klettergebiet, z.B: „Projekt Schaufelsen“, „Klettern und Naturschutz im Schriesheimer Steinbruch“?

⇒ Broschüren zu Klettergebieten in BW

<http://www.alpenverein-bw.de/> → „Naturschutz“ → „Literatur und Medien“

Internetrecherche

⇒ Nachfrage beim Landesverband DAV (<http://www.alpenverein-bw.de>),

⇒ Nachfrage beim Bundesverband DAV (<http://www.alpenverein.de>)

⇒ Nachfrage beim ÖAV (<http://www.alpenverein.at>),

⇒ Nachfrage beim SAC (<http://www.sac-cas.ch>),

⇒ Nachfrage beim lokalen Tourismusverband.



⇒ **Infos zur Felsflora und Fauna allgemein**

<http://www.floraweb.de>,

<http://www.dav-oy.de>,

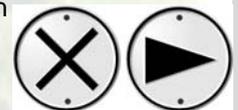
<http://www.dav-felsinfo.de>

<http://www.alpenverein.de/> → „Natur und Umwelt“ → „Broschüren“ (DAV-Broschüre Pflanzengeschichten“)

<http://www.dav-felsinfo.de>

**Die wichtigsten Kletterregelungen**

- Aktuelle Kletterregelungen/ Brutzeitregelung beachten, Felszonierungen respektieren (Symbole Kreuz, Pfeil)
- Zustiegswege benutzen- nicht auf Abwege geraten
- Pflanzenbewuchs in den Felsen erhalten
- Ausstiegsverbote befolgen, Abseil- und Umlenkhaben benutzen, Felsköpfe nicht betreten
- Klettergebiete sind keine Müllhalden



**Boulderappell – für ein faires Miteinander**

*Erarbeitet von der Kommission Klettern und Naturschutz des DAV und den Kletter- und Bergsportverbänden, verabschiedet durch das DAV-Präsidium im Mai 2011*

1. Lokale Regelungen und gesetzliche Vorgaben beachten.
2. Magnesia sparsam einsetzen, Tick-Marks und Chalkspuren wieder entfernen. Magnesia –Verbote in Bouldergebieten einhalten.
3. Zum Schutz der Wildtiere die Bouldergebiete vor Einbruch der Dunkelheit verlassen. Kein „Nachtbouldern“ mit Lampen oder Scheinwerfern.
4. Keine gesperrten Wege mit PKW befahren, rücksichtsvoll parken. Wenn möglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen oder Fahrgemeinschaften bilden.

5. Rücksichtsvoll mit der Natur und der Umgebung umgehen, Lebensräume von Pflanzen und Tieren bewahren. Kein Feuer schüren, keinen Müll zurücklassen und Lärm vermeiden. Ausrüstung nicht vor Ort lagern.
6. Neue Bouldergebiete mit den Naturschutzbehörden, den Eigentümern und ggf. sonstigen Interessengruppen (z.B. Forst, Jagd) abklären.
7. Stark bewachsene Felsen nicht erschließen, geschützte Felsvegetation erhalten. Kein flächiges Entfernen von Bewuchs. Gehölz nicht ohne Einwilligung des Eigentümers entfernen.
8. Boulder nicht mit Namen beschriften. Einzelne Markierungen müssen dezent angebracht werden und mit den regionalen Absprachen übereinstimmen.
9. Keine Griffe oder Tritte manipulieren oder hinzufügen.
10. Regionale Absprachen zu Veröffentlichungen beachten.

**Von der Halle an den Fels - Draußen ist anders**

Draußen Klettern ist aber anders – das Thema Sicherheit erfordert zusätzliches Know-How und Erfahrung und auch der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Umwelt bekommt besondere Bedeutung. Die Kampagne „Draußen ist anders“ gibt Tipps und Hinweise für einen sicheren und umweltverträglichen Weg von der Halle an den Fels.

Informationen gibt es hier: [www.alpenverein.de/draussen-ist-anders](http://www.alpenverein.de/draussen-ist-anders)

**Das DAV - Felsinfo <http://www.dav-felsinfo.de>**

Das Felsinformationssystem ist ein ausführliches Portal für Deutschlands Kletterfelsen. Es bietet **umfassende Informationen** zum naturverträglichen Klettern und zum Lebensraum Fels. Die Hintergrundinformation wie Klettergeschichte, Geologie und Fauna gibt es jeweils für eine Kletterregion, z.B. für den Nördlichen Frankenjura. Das frei frei zugängliche Portal ermöglicht in Kürze:

- Eine detaillierte Felssuche und interaktive Kartendarstellung.
- Das Abrufen von Hintergrundinfos zum regionalen Naturraum und Hinweisen zum naturverträglichen Klettern.
- Einen Überblick über bundesweite und regionale News.

**Informationen zu Kletterregelungen**

⇒ **zeitliche Sperrungen** (Brutzeitenregelung), aktueller Kletterführer, auch im Internet



<http://www.dav-felsinfo.de>   <http://www.climbing.de>   <http://www.ig-klettern.de>

Sind Routen im Zeitraum meiner Tour gesperrt?  
 Ja       Nein



⇒ **Topo besorgen**, ggf. Routen eintragen, die zur Zeit der Tour gesperrt sind

⇒ **Kletterfelsliste 2011** <http://www.alpenverein-bw.de>  
 enthält alle zum Klettern freigegebenen Kletterfelsen in Baden-Württemberg

PLANUNGSHILFE ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BERGTOUR

